

„Home Country“ and „Sustainability“ Besuch der AIESEC-Studenten am Rudolf-Rempel-Berufskolleg

„Home Country“ and „Sustainability“ waren die Themen, mit denen die AIESEC-Studenten Silvia aus Italien, QingXiao aus Kanada und Abdul Basit aus Pakistan am Rudolf-Rempel-Berufskolleg ihr dreiwöchiges Praktikum absolvierten. Die Studenten präsentierten ihre Themen in verschiedenen Bildungsgängen und stellten unter Beweis, dass sie die unterschiedlichsten Schülergruppen individuell ansprechen konnten. Angehende Spediteure diskutierten differenziert über nationale und internationale Maßnahmen zur Nachhaltigkeit der Heimatländer. Schüler der Höheren Handelsschule machten sich mit dem entsprechenden themenspezifischen Wortmaterial vertraut. Für die thematische Aufbereitung spielten sprachliche Fertigkeiten eine entscheidende Rolle. In allen Lerngruppen war die Motivation zu spüren, fremde Länder kennen zu lernen und auch mehr über den Umgang der Länder mit Nachhaltigkeit zu erfahren. Kanadas Beitrag zur Vermeidung des Klimawandels, Pakistans Umgang mit Energiegewinnung aus natürlichen Ressourcen und ausgewählte Maßnahmen zu Italiens Umweltschutz gaben Anlass zur Diskussion über die zukünftige Entwicklung von Nachhaltigkeitskonzepten weltweit.

Abschließend luden die AIESEC Studenten zum ‚Global Village‘ ein. Als Dankeschön für die freundliche und offene Aufnahme am Rudolf-Rempel-Berufskolleg boten die AIESEC Studenten im Forum und im Lehrerzimmer Spezialitäten ihrer Heimatländer an. Begeistert angenommen wurde vor allem die vegetarische Spezialität ‚Pakora‘ aus Pakistan.



Silke Buschmeier, Abdul Basit, Silvia Lodato, QingXiao Cuy, Beate Scheele



Damit wurde der Appetit für die nächste AIESEC Generation geweckt.